

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 30 (1904)  
**Heft:** 42  
  
**Anhang:** Beilage zum "Nebelspalter" Nr. 42 vom 15. Oktober 1904  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Beilage zum „Nebelspalter“ Nr. 42 vom 15. Oktober 1904.

## Kalau in Ostasien.

Im russischen Kriegsrat in Ostasien äußerte jüngst der Bizekönig Mezejew zu Kuropatkin: „Wir müssen beim Zaren darauf dringen, daß die Hilfsflotte aus dem baltischen Meer bald nach Ostasien abgefertigt, sonst kommt sie richtig erst an, wenn unser letzter Hafen von Wladivostok vereist ist!“

„Blamieren Sie sich doch nicht durch solch' ein unlogisches Verlangen!“ erwiderte darauf der große Kalaurer und intime Zuseher Mezejew. „Die baltische Flotte ist doch keine baldige Flotte!“

## „Wer der Vernunft dient,

kommt der Notwendigkeit zuvor“, scheint der Ueberzeugungsfah der Japaner zu sein, denn sie haben immer genügen Truppen, wo sie nötig sind. Wenn aber in Rußland gebetet wird, der Herrgott möge seine Engel senden, um die zu geringe Zahl der geschlagenen Truppen zu stärken und der Zar erst nach den verlorenen Schlachten zahlreichere Kämpfer sendet, so sieht alle Welt, daß wer der Unvernunft dient, der Notwendigkeit nur nachhinkt...

Größter Treffer event. 600,000 Mk. Glücks-Anzeige Die Gewinne garantiert der Staat.

Einladung zur Beteiligung an den Gewinn-Chancen der vom Staate Hamburg garantierten grossen Geldlotterie, in welcher 8 Millionen 325,120 Mark sicher gewonnen werden müssen.

Die Hauptgewinne dieser vorteilhaften Geld-Lotterie sind folgende, nämlich: Der grösstmögliche Gewinn ist im glücklichsten Falle:

600,000 Mark.

1	Prämie	à	300,000 Mk.
1	„	à	200,000 Mk.
1	„	à	60,000 Mk.
1	„	à	50,000 Mk.
1	„	à	45,000 Mk.
1	„	à	40,000 Mk.
1	„	à	35,000 Mk.
1	„	à	30,000 Mk.
1	Gewinn	à	100,000 Mk.
1	„	à	60,000 Mk.
1	„	à	50,000 Mk.
1	„	à	40,000 Mk.
1	„	à	30,000 Mk.
7	Gewinne	à	20,000 Mk.
1	Gewinn	à	15,000 Mk.
11	Gewinne	à	10,000 Mk.
26	„	à	5,000 Mk.
83	„	à	3,000 Mk.
106	„	à	2,000 Mk.
415	„	à	1,000 Mk.
552	„	à	300 Mk.
146	„	à	200 Mk.

Im Ganzen enthält die Lotterie, welche aus 7 Klassen besteht, 85,000 Loose mit 41,225 Gewinnen u. 8 Prämien, sodass nahezu die Hälfte aller Lose sicher gewinnen muss.

Der grösstmögliche Gewinn 1. Klasse beträgt im glücklichsten Falle 50,000 Mk., steigt in der 2. Klasse auf 55,000 Mk., in der 3. auf 60,000 Mk., in der 4. auf 65,000 Mk., in der 5. auf 70,000 Mk., in der 6. auf 80,000 Mk., in der 7. auf 600,000 Mark.

Für die erste Klasse, deren Zeichnung amtlich festgesetzt, kostet das ganze Originalloos nur Fr. 7.50 das halbe Originalloos nur Fr. 3.75 das viertel Originalloos nur Fr. 1.90

Die Einlagen für die folgenden Klassen sowie das genaue Gewinnverzeichnis sind aus dem amtlichen, mit Staatswappen versehenen Verlosungs-Plan ersichtlich, den ich auf Wunsch im Voraus gratis und franko zusende.

Jeder der Beteiligten erhält von mir nach stattgehabter Ziehung sofort die amtliche Ziehungsliste unaufgefordert zugesandt.

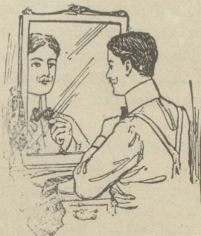
Die Auszahlung und Versendung der Gewinnbeträge erfolgt von mir direkt an die Interessenten prompt und unter strengster Verschwiegenheit.

Bestellungen erbitte per Postanweisung od. auch gegen Nachnahme.

Man wende sich daher mit den Aufträgen der nahe bevorstehenden Ziehung halber, sogleich, jedoch bis zum

3. November d. J.

vertrauensvoll an Samuel Heckscher, senr. Bankgeschäft in HAMBURG.



## Herren-Hemden

Weiss und farbig, nach Mass und ab Lager — in allen Preislagen. —

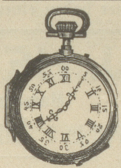
Kragen, Cravatten, Unterkleider etc.

C. Weyermann & Co.

Nachfolger von

Gebrüder Schmid

29 Strehlgasse — Zürich — Strehlgasse 29



Horlogerie Ad. Laux, Zürich I Bijouterie

„Limmatquai Nr. 8 — neben Hotel Schiff“

Genfer Taschen-Uhren — Bijouterien  
Uhrketten, massive 18 kar. Eheringe n. Gewicht  
Regulateure — Weckeruhren. 235  
Grösste Auswahl. Billigste Preise.  
Verkauf und Reparaturen unter Garantie.



Jede praktische Hausfrau

kaufe sich unsere Kochkiste

Hausfreund

kocht ohne Feuer jede Speise gar. Grösste Ersparnis an Brennmaterial und Zeit.

Bequem und billig.

Prospekte gratis und franko.

Zwinkl & Kieser, Kreuzlingen.



Velofabrik „Möros“, Basel

23 Ob. Rheingasse 23

198

Elegante stabile Tourenmaschinen „Möros“ von Fr. 175 an.  
Billigste Bezugsquelle für Velobestandteile und Pneumatiks.  
Reparaturen mit Garantie, schnellste Bedienung nach Auswärts.



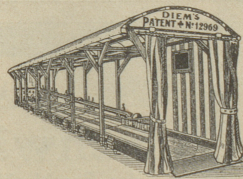
G. Diem, Wyl (Ct. St. Gallen)

Transportable Kegelbahnen

in „Nylolith“

Ohne Dach: 600—1000 Fr. Mit Dach: 1000—1500 Fr. Heizbar entsprechend höher. Ausserst günstige Zahlungsbedingungen.

Tüchtige Agenten gesucht.



Geschlechtskrankheiten.

336

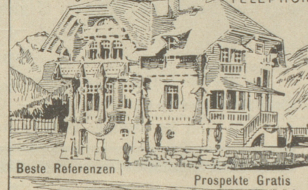
Unterleibskrankheiten, Folgen von Ansteckung oder Selbstschwächung, Ausfluss, Wasserbrennen, Harnweg, Drang zum Urinieren, Blasenleiden, Entzündung, Pollutionen, Samenenergierungen, Mannesschwäche, Nervenschwäche, Nervenerregung u. Beibehaltung brieflich, ohne Berufsstörung und ohne teure ärztliche Kosten. Strengste Verschwiegenheit. Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus.

Der „Nebelspalter“ kostet vierteljährlich Fr. 3.

Architektur- und Baubureau Stein- und Chalet-Bau

Paul Haldi, Architekt

Einfachste bis reichste Ausführungen. INTERLAKEN TELEPHON



Buchhaltung für Gasthöfe und Wirte

SYSTEM BUSCH-SPALINGER.

Leichtfassl. Anleitung mit Geschäfts-Büchern, (Inventar, Kassa-Journal, Haupt-Buch). Komplet samt Bank-Konto-Korrent-Zinsen-Lehre. Preis f. Gasthöfe Fr. 25, für Café's, Restaurants, Bier-Wirtschaften Fr. 20.— Sehr beliebt und beliebt 158

Ad. Fross-Vogel, Zürich  
Grossmünsterplatz 8 II.

Aufmerksamkeit

verdiert

die Zusammenstellung

gesetzlich gestatteter und seltener Prämienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft jedermann Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder monatliche Beiträge von Fr. 5, 8 oder 10 zu erheben.  
Haupttreffer von Fr. 200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5000, 3000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen successiv ausgehändigt.  
Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen od. spätern Ziehungen zurückbezahlt.  
Die nächsten Ziehungen finden statt: 20. Okt., 1. November, 10. Nov., 1. Dezember, 15. und 31. Dezember.

Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko.

Bank für Prämienobligationen, Bern.

Lose

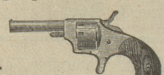
vom Zuger Stadt-Theater à Fr. 1.—  
8,288 Treffer im Betrage von Fr. 150,000.—  
18 Haupttreffer von Fr. 1000 bis 30,000. Ziehungsliste à 20 Cts. Für 10 Fr. = 11 Lose versendet das Bureau der Theater-Lotterie Zug (Schweiz). H4238Lz (249)

Teschings-Revolver,

geräuschlos, ohne Knall, 6 m/m inklusive 100 Patronen, à Fr. 20.—  
feinst gezogen Fr. 25.—

Amerikan. kleiner Taschen-Revolver

7 Schuss  
fein vernickelt 6 m/m, inklusive 25 Patronen für nur Fr. 10.— versendet  
Knecht's Waffengeschäft  
Zürich.



98



**Wer immer noch eins**  
trinkt, braucht nicht wie Luther auf der Wartburg ein Glas mit Tinte nach dem Teufel zu werfen, um ihn los zu werden — es tut's auch ein Glas mit Wein! Denn wie Luthers Tinte die dem „Schwarzen“ unaussprechliche Reformati-  
ons-Wahrheit barg, liegt bekanntlich im Wein allgemein Wahrheit — und der hält der Vater der Lüge erst recht nimmer stand! . . .

### Gute Diplomaten.

Da unter den über hundert Bewerbern um die vier Attaché-Posten auch Portiers sind, so dürfte die Auswahl dem Bundesrat nicht schwer fallen. Denn da Portiers gewöhnlich alle möglichen Sprachen sprechen und auch meist mit allen möglichen Staatsmännern schon Umgang gehabt haben, so wird es solchen gegenüber ihnen nicht schwer fallen, ihre Gedanken vielsprachig zu verbergen . . .

### Nomen est omen?

Die französischen Merikalen sollen sich damit trösten, daß es mit der Trennung von Staat und Kirche nicht so schnell gehen werde, weil die darauf hinarbeitenden Republikaner meist Frei-Maurer seien . . .

### Splitter.

Wenn ein Generalfreik ein General-Unsinn\*) ist, dann ist eine General-Ausperrung eine — General-Niederträchtigkeit! . . .

\*) Wie der deutsche Genosse Auer gesagt hat.

**Seltam** ist's, fast unbegreiflich, und die Wahrheit drum bezweifelt ich, daß man Land und Volk studiert, wenn man das Gesicht mastiert. Blüth schnell pflegt auf Weg' und Straßen, durch die weite Welt zu rasen. Staub und Stank gibts reichlich zwar, aber sonst ist alles rar: Blumenduft und Vogelsang, spürt man nicht dem Döf entlang. Aussicht auf die grüne Flur, hat man durch ein Gitter nur. Wer das Automob erfand, trug im Hintern den Verstand.

### Kalau in Ostasien.

„Durch ausländische Zeitungen erfahre ich, daß Meine Soldaten den Japanern gegenüber schlechte Schützen sind — woran liegt das?“ befehlerte der Zar neuerdings wieder einmal nach dem Souper an Kuro-patkin. Worauf der große Kalaur gleichfalls nach dem, aber aufolge falopper Verproviantierung nicht sehr splendiden Souper erwiderte: „Majestät, das liegt nahe: Eurer Majestät Soldaten müssen schon gegenüber Eurer Majestät Beamten stets ein Auge zudrücken — und wenn sie dann gegenüber den Japanern schlecht treffen, so nur, weil sie beim Zielen natürlich auch ein Auge zudrücken; — ich bitte Eure Majestät gehoramt um umgehenden Nachschub von dreitägigen Soldaten! . . .“

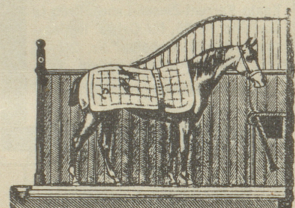
Es kommt zuweilen vor, daß auch ganz kleine Kinder auf dem Trocknen sitzen.

Für Viele ist es sehr peinlich, zu wissen, was die Leute von ihnen denken.

Viele Ehemänner haben einen Hauptfehler und der ist — ihre Frau.

**ZÜRICH I**  
(Stadelhofen)  
Nächst  
**Stadt- und Corso-Theater.**  
Tramway bis zum Hause.

**HOTEL & PENSION FALKENSTEIN**  
Gute Küche. \* Reelle Weine.  
Münchener Bier. [18]  
Elektrisches Licht. Civile Preise.  
J. Pfenniger-Arber, Propr.

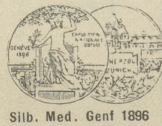


**Pferdestall-Einrichtungen**

Gebr. Linke, Zürich



**J. HERZOG**  
Marchand-Tailleur  
Poststr. 8 Zürich I Entresol



**Englische Cheviot**  
Moderne Herren-Schneiderei.

Fortwährend Eingang von Neuheiten in:  
**Gummi-Mäntel**  
auch als gewöhnliche Mäntel tragbar für Damen und Herren  
Offiziers-Paletots und Pelerinen, Automobil-Anzüge nur 500 gr. wiegend, Leder-Anzüge für Chauffeur, Kutscher-Röcke in grosser Auswahl nach Mass, in dringenden Fällen in 12 Stunden alles in prima engl. Ware.



**Specker's Wwe, Zürich**  
Kuttelgasse 19, mittlere Bahnhofstrasse

Urner Museums- 242  
**Lose**  
versendet à 1 Fr. per Nachnahme  
**Frau Emma Blatter, Lose-Versand, Altdorf.** Erste Treffer Fr. 10,000, 5000, letzter Fr. 5. Gewinnliste 20 Cts. Nur 80,000 Lose.

**Ottoman.**  
**Staats-Eisenbahnlose**  
f. d. ganze Schweiz gesetzl. erl. Prämien-Obligationen  
Haupt-Prämien 3x600,000 Franken  
Auszahlung sofort ohne Abzug.  
Keine Ratenlose!  
Verl. Sie umgeh. Prosp. d. L. Viet. Burkhardt, St. Gallen.

**Vertrauen Sie Niemandem,**  
bevor Sie seinen Charakter, sowie seine persönlichen und finanziellen Verhältnisse kennen. Für wenig Geld gibt Ihnen das Informations-Bureau A. Wimpf, Rennweg 38 in Zürich I, absolut zuverlässig und gewissenhaft jeden wünschbaren Aufschluss.

**Kirsch-Destillation-Schwyz**

Alfred Schindler, Alleinhaber  
Absolut einziges Spezialgeschäft.



Internationales Privat Detektiv & Auskunfts Bureau ARGUS ZÜRICH. C. GYSLER.  
Diskrete Auskunfte für Heiratsprojekte & andere Motive. Privat Detektiv Angelerkennung, Epaufnahme, Beweise & Überwachungen. Eingetragene Firma. Prima Referenzen.

**Kopfgrind.**  
Seit einiger Zeit war ich mit Kopfgrind befallen. Es bildeten sich unter heftigem Jucken weiche, borkige, von Haaren durchbohrte Massen und Krusten, nach deren Abhebung rundlich vertiefte, mit einer dünnen Oberhaut bedeckte Hautstellen zurückblieben. Der Ausschlag hatte sich nach und nach über den ganzen Haarboden verbreitet und drohte in letzter Zeit auch auf die Stirne überzugehen. Die Privatpoliklinik Clarus hat dieses lästige Uebel durch briefliche Behandlung gründlich beseitigt, wofür ich den gebührenden Dank ausspreche. Geroldsweil bei Dietikon, St. Zürich, den 28. Sept. 1902. Adolf Stadtmann, Präsident. Die Güte der Unterchrift des Hrn. Ad. Stadtmann, Präsident, bezeugt: Geroldsweil, den 28. Sept. 1902. Gemeinderatskanzlei Geroldsweil, der Gemeindefreier: Frei. Adresse: Privatpoliklinik Clarus, Kirchstrasse 405, Clarus. 32f



**Schwächezustände**  
des Geschlechtssystems im Besondern, sowie der Männerkrank-

heiten. Preisgekrönt, nach den neuesten Erfahrungen neu bearbeitet. Werk, 340 Seiten viele Abbildungen. Wirklich brauchbarer Ratgeber und sicherster Weisener z. Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenrunder Leiden und allen sonstigen geheimen Krankheiten. Letzte Auszeichnungen:

Goldene Medaille, Paris, Tuilleries, April 1903; Gold. Medaille, London, Crystallpalast, September 1903.

Für Fr. 2.— Briefm. zu beziehen v. Verf. Spezialarzt: Dr. RUMLER in GENÈVE Nr. 33 sowie vorrätig in den nachstehenden Buchhandlungen:

C. Wetsstein, J. Müller-Baumann, Casar Schmidt, Theodor Schröder, } Zürich.  
A. Munk, Fritz-Herzog, A. Funk, Faesi & Baer, E. Spindel etc.  
F. Festersen & Cie., Köhlersche Buchhandlung, Basel, Buchhandlg. Hügli, L. A. Jent, Bern.  
Die Dr. Rumlersche Spezial-Heilanstalt „Silvana“ ist das ganze Jahr geöffnet.  
Erfolgreichste Heilmethode einzig in ihrer Art.

Ursache, Wesen und Heilung  
der  
**Nervenschwäche**  
(Neurasthenie)  
im Allgemeinen, sowie der nervösen

**Pariser Gummi-Artikel**

in vorzüglicher Qualität per Dutzend zu Fr. 3, 4, 5, 6 u. 7 empfiehlt

Emil Bücheli, Chur.

Preis-Listen gegen 10 Cts. in Briefmarken franko. 214

**Lose**

vom Stadttheater in Zug versendet à 1 Fr. und Listen à 20 Cts. das Hauptlosgesamt-Depot Frau Haller, Zug. Haupttreffer 30,000 u. 15,000 Fr. Auf 10 ein Gratislos. 187



Kaufen alte Briefmarken, sowie kleine und grössere Sammlungen zu höchsten Preisen. 229

Gebr. Franceschetti, Limmatquai Nr. 90 Zürich I.

**EMAILSCHILDER**  
liefert  
**RUD. WALDER**  
STADELHOFFEN, ZÜRICH I.